



Duftorte

eine Installation von Gabriel Kuhn im Museumsgarten

Auf Rundgängen am Waldrand suchte der Künstler Gabriel Kuhn nach Blütendüften einheimischer Wildpflanzen. Die Dufteindrücke hielt er als poetische Beschreibungen fest und kerbte diese, zusammen mit Zeichnungen der Blüten, in Tontafeln ein. Im Museumsgarten werden die Keramiktafeln als Installation gezeigt, in einem Beet, umgeben von jenen duftverströmenden Pflanzen, von denen sie erzählen. Es entsteht ein Ort des Riechens und des Erinnerns.

Mai bis September 2026 im Museumsgarten

In Zusammenarbeit mit dem Naturmuseum Thurgau.

Mit freundlicher Unterstützung der Roost Schreinerei in Frauenfeld.

Vorderseite: Waldrebe, 2025, Gabriel Kuhn
Porzellan, Pigment, Intarsien-Technik, 22 x 27 x 1.5 cm

Naturmuseum Thurgau | Frauenfeld | naturmuseum.tg.ch